

PRESSEMITTEILUNG
Berlin/Solingen, 04.01.2018

**Kondor Wessels erwirbt Gelände der ehemaligen Textilfabrik OLBO:
Bis 2021 sollen auf dem Grundstück ca. 310 neue Wohn- und Gewerbe-
einheiten entstehen**

- **Der Bau des Projekts soll im zweiten Quartal 2019 beginnen**
- **Bauvorhaben reagiert auf die steigenden Einwohnerzahlen Solingens**
- **Oberbürgermeister Tim Kurzbach setzt auf mehr Wohnungsbau**

Im Dezember 2017 erwarb die Kondor Wessels das ca. 15.800 Quadratmeter große Grundstück der ehemaligen Textilfabrik OLBO Textilwerke GmbH im Solinger Stadtteil Ohligs. Das Unternehmen plant auf dem Gelände rund 310 Wohnungen zu errichten sowie Gewerbeflächen für Einzelhandel.

Der Baubeginn ist für das zweite Quartal 2019 und die Fertigstellung für das zweite Quartal 2021 geplant. Auf dem 15.780 Quadratmeter großen Grundstück sollen rund 39.700 Quadratmeter BGF für Wohnungen und Einzelhandel sowie ca. 195 Stellplätze in der Tiefgarage entstehen.

Das Grundstück befindet sich im Solinger Stadtteil Ohligs und wird von der Düsseldorfer Straße, der Aachener Straße sowie Heiligenstock begrenzt. Zurzeit ist es mit Hallen der ehemaligen OLBO-Textilfabrik bebaut. Der Hauptbahnhof Solingen ist nur rund 500 m entfernt und die Autobahnen A 3 und A 46 sind nach nur zirka 5 bzw. 6 km erreichbar. In ca. 30 Autominuten gelangt man nach Düsseldorf bzw. nach Köln.

Die ursprüngliche Planung, auf dem Gelände ein Einkaufszentrum zu errichten, hatte die Stadt zugunsten des Wohnungsbaus abgelehnt. Tim Kurzbach, Oberbürgermeister der Stadt Solingen, erklärt: „Der demografische Wandel führt in Solingen erfreulicherweise zu einem Wachstum der Bevölkerung. Vor diesem Hintergrund haben uns die gute Lage des Grundstücks und die vor allem die von Wohnen geprägte Umgebung dazu bewogen, die ursprüngliche rein gewerbliche Nutzung aufzugeben und an ihrer Stelle den Wohnungsbedarf in den Mittelpunkt zu stellen. Wir werden Sorge dafür tragen, die Interessen aller Beteiligten ausgewogen zu berücksichtigen. Wir freuen uns, mit Kondor Wessels einen erfahrenen Projektentwickler an unserer Seite zu wissen.“

Leo W. A. de Man, COO der Kondor Wessels Holding GmbH, sagte: „Mit Unterzeichnung des Kaufvertrags und dem beabsichtigten Bauvorhaben möchte Kondor Wessels dem gewachsenen Bedarf nach Wohnraum in Solingen entgegenkommen. Die bislang mit der Stadt geführten Gespräche stimmen uns sehr positiv, dass wir dafür gemeinsam einen für alle Seiten inklusive der zukünftigen Bewohner guten Planungsbeschluss erzielen und das Projekt anschließend zügig und termingerecht realisieren werden.“

In Nordrhein-Westfalen konnte Kondor Wessels in den vergangenen Jahren mit erfolgreichen Wohnprojekten unter anderem in Wuppertal, Köln, Essen und Dortmund zahlreiche positive Erfahrungen sammeln. Mit dem bevorstehenden Bauvorhaben in Solingen möchte das Unternehmen daran anknüpfen und zukünftig Städte und Gemeinden in der Region bei der Errichtung von qualitativem, bezahlbarem Wohnraum vermehrt unterstützen.



Kondor Wessels

Kondor Wessels verfügt über 25 Jahre Erfahrung in der Entwicklung, der Planung und dem Bau von Wohn-, Pflege- und Büroimmobilien. Bei allen Projekten sind wir als Partner für den gesamten Bauprozess zuständig und erbringen die gesamte Wertschöpfung aus einer Hand. Erkenntnisse aus unserem eigenen Qualitätsmanagement fließen kontinuierlich in neue Projekte ein. Unser Anspruch ist es, jedes Projekt im Rahmen kosteneffizient zum vereinbarten Termin und in der bestellten Qualität zu realisieren. Aktuell betreuen wir mit rund 350 Mitarbeitern in unseren Bauteams 42 Immobilienprojekte mit einem Gesamtvolumen von mehr als 600 Millionen Euro in Berlin, Nordrhein-Westfalen, Frankfurt und München.

www.kondorwessels.com

Pressekontakt

Kondor Wessels Holding GmbH
Christiane Schacht
Kronprinzendamm 15 | 10711 Berlin
Telefon: +49 30 810 310-946
CSchacht@KondorWessels.com

STÖBE. Die Agentur für Kommunikation GmbH
Tel.: +49 30 816 16 03 30
Fax: +49 30 816 16 03 50
E-Mail: presse@stoebekommunikation.com
www.stoebekommunikation.com